



# Einladung

Liebe –  
eine interdisziplinäre  
Annäherung aus Sicht der  
Genderforschung

**Jahrestagung des Netzwerks Frauen-  
und Geschlechterforschung NRW**



**Freitag, 14.11.2014, 09:00 bis 17:30 Uhr**  
Glaspavillon der Universität Duisburg-Essen

# Einladung

## zur Jahrestagung des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW

Nachdem das romantische Ideal der heterosexuellen Partnerschaft seit Ende des 18. Jahrhunderts an Bedeutung gewann, bewegt sich die Liebe heute zwischen Privatheit und Öffentlichkeit, zwischen Emotionalisierung und Kommerzialisierung. Zugleich verschieben Liebende zunehmend heteronormative Geschlechtergrenzen.

Das Phänomen der Liebe, betrachtet aus unterschiedlichen disziplinären Blickwinkeln, bietet spannende Anschlussmöglichkeiten für geschlechterbezogene Fragestellungen. Auf der Tagung wird „die Liebe“ in ihren verschiedensten Ausprägungen untersucht und diskutiert. Um die unterschiedlichen Facetten der Liebe aufzugreifen, bedarf es einer interdisziplinären Herangehensweise, die disziplinäre Stränge aufnimmt und zusammenführt bzw. diese untereinander in Dialog treten lässt. Aus einer *sozial- und kulturwissenschaftlichen* Perspektive nähern sich Stephanie Bethmann, Monika Götsch und Antke Engel den Prozessen von „doing love“. Liebe *historisch* verorten – vom Mittelalter, der ersten Frauenbewegung bis zu Frauenfreundschaften der Wendezeit – werden Amalie Föbel, Melanie Panse, Sabine Hering und Felizitas Sagebiel. *Literatur- und musikwissenschaftliche* Perspektiven eröffnen Anne Warmuth, Rebecca Grotjahn und Sabine Meine. Zum Abschluss fragt die Soziologin Eva Illouz in ihrer Keynote mit Blick auf die Liebe in der Moderne, warum Liebe wehtut.

Die Jahrestagung soll Geschlechterforscherinnen und Geschlechterforschern aus unterschiedlichen Fachdisziplinen die Möglichkeit bieten, ihre Projekte und Ergebnisse rund um das Thema Liebe aus Sicht der Genderforschung zu präsentieren und sich inhaltlich auszutauschen.

# Programm

09:00 **Anmeldung und Stehcafé**

10:00 **Begrüßung**

Prof. Dr. Anne Schlüter, Dr. Beate Kortendiek  
(Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW)  
Susanne Graap  
(Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW)

10:30 **Doing love? Sozial- und kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Liebe**

Moderation: Dr. Birgitta Wrede (Universität Bielefeld)

Jenseits der Zweisamkeit. Soziologische Perspektiven auf Liebe und Paarbeziehung

Dr. Stephanie Bethmann (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Zur Liebe gehört auch Sex –  
Wie Jugendliche Heteronormativität wissen

Dr. Monika Götsch (Fachhochschule Köln)

Liebe queer? Direkt ins Herz der Heteronormativität?

Dr. Antke Engel (Institut für Queer Theory, Berlin)

12:00 **Mittagsimbiss**

13:00 **Liebe historisch verortet**

Moderation: Prof. Dr. Elke Kleinau (Universität zu Köln)

Liebe, Abschied, Trauer –  
Impulse des Emotional Turn für die Mediävistik

Prof. Dr. Amalie Föbel, Dr. Melanie Panse (Universität Duisburg-Essen)

„Die Liebe“ in den Diskursen der Frauenbewegung um 1900

Prof. Dr. Sabine Hering (Universität Siegen)

## Liebe und Frauenfreundschaften

Prof. Dr. Felizitas Sagebiel (Bergische Universität Wuppertal)

14:30 **Kaffeepause**

14:45 **Vom Schreiben und Musizieren über die Liebe ...  
Liebe in den Literatur- und Musikwissen-  
schaften**

Moderation: Prof. Dr. Ute Büchter-Römer (Universität zu Köln)

„Die Liebe der Väter“ – Literaturwissenschaftliche  
Schlaglichter auf ein vernachlässigtes Phänomen

Anne Warmuth (Universität Paderborn)

Amor docet musicam – Liebe und Musik

Prof. Dr. Rebecca Grotjahn, Prof. Dr. Sabine Meine  
(Universität Paderborn, Hochschule für Musik Detmold)

15:45 **Kaffeepause**

16:00 **Warum Liebe wehtut – Why Love Hurts  
(englischer Vortrag)**

Prof. Dr. Eva Illouz (Hebräische Universität Jerusalem)  
Moderation: Dr. Anna Sieben (Ruhr-Universität Bochum)

16:45 **Im Gespräch über die Liebe mit Eva Illouz**

und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Tagung  
sowie u. a. mit

Dr. Stephanie Bethmann (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)  
Vertr.-Prof. Dr. Monika Schröttle (Technische Universität Dortmund)

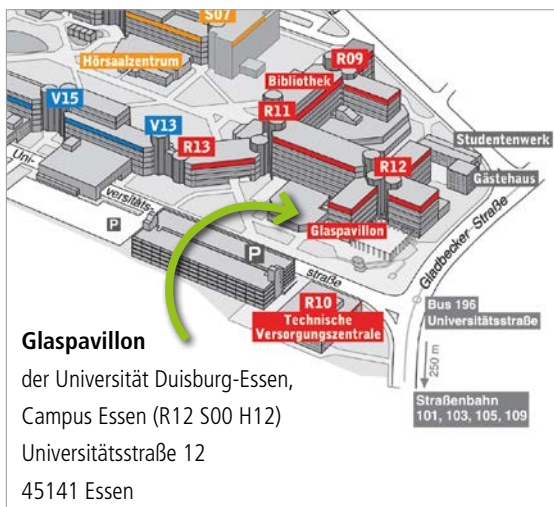
17:30 **Ende der Veranstaltung**

# Anmeldung & Anreise

## Termin:

Freitag, 14.11.2014, von 09:00 bis ca. 17:30 Uhr

## Veranstaltungsort:



## Anmeldung:

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung folgenden Link:

[www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/  
veranstaltungen/anmeldung](http://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/anmeldung)

## Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Essener Hbf

- mit der U11/U17 Richtung Berliner Platz  
(Haltestelle: Universität Essen)
- mit der 101/103/105 Richtung Germaniaplatz/Unterstraße  
(Haltestelle: Rheinischer Platz)

## Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW

Koordinations- und Forschungsstelle

Universität Duisburg-Essen

Berliner Platz 6–8 | 45127 Essen

Tel. +49 (0)201 / 183 6134

Fax +49 (0)201 / 183 2118

[www.netzwerk-fgf.nrw.de](http://www.netzwerk-fgf.nrw.de)

Unterstützt vom:

**Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

